

Amtliche Bekanntmachungen



Renten, Soziales, Kindergartenverwaltung geschlossen

Das Amt für Renten und Soziales sowie die Kindergartenverwaltung bleiben am

Freitag, den 06.11.2015

geschlossen.

Wir bitten um Beachtung!
Bürgermeisteramt

Bürgerbüro geschlossen

Am **Mittwoch, den 11.11.2015** ist das **Bürgerbüro ganztägig** wegen einer Fortbildungsveranstaltung **geschlossen**.

Wir bitten um Beachtung.
Bürgermeisteramt

Fundamt

Gefunden wurde:

1 Mountainbike, 1 silberner Ohrring (Creole), Bargeld, Tel. 07024/8007-90

Anordnung einer allgemeinen Rattenbekämpfung



Gemäß § 16 Abs. 1 des Infektionsschutzgesetzes in der jeweils gültigen Fassung wird am **Mittwoch, 11.11.2015** sowie am **Donnerstag, 12.11.2015** für das

Gemeindegebiet eine allgemeine Rattenbekämpfung angeordnet.
Köngen, den 02.11.2015

gez. Ruppaner
Bürgermeister

Besonderer Hinweis:
Sofern öffentliche Flächen bekannt sind, die von Ratten befallen sind, wird gebeten, diese dem Bürgermeisteramt bis spätestens **Mittwoch, 11.11.2015, 8 Uhr** unter Tel.: 8007-15 oder ordnung1@koengen.de mitzuteilen, damit im betroffenen Bereich gezielt bekämpft werden kann.

Wir bitten in diesem Zusammenhang zu beachten, dass die Gemeinde nicht

auf Privatgrundstücken eine Rattenbekämpfung durchführt, hierzu ist der jeweilige Grundstückseigentümer verpflichtet.

Zu verschenken!

1 Plasma-TV: TH-50PV500E

Breite: 132,7 cm

Höhe: 84,3 cm

Tiefe: 13,8 cm

Farbe: Schwarz Hochglanz - Silber

Leistungsaufnahme: 341 Watt

Mit HDMI-Anschluss und

SD Karten-Anschluss an Front

Selbstabholung

Tel. 0173-9677367

10 x 20l Kanister

Tel. 0172-7088543

1 Bettcouch

2- bis 3-sitzig, sehr gut erhalten,

2m breit, ausziehbar zur Bettcouch,

1,95m lang, 1,65m breit

Tel. 07024-85207

**Freiwillige
Feuerwehr**



Übungsdienst der Einsatzabteilung

Die Einsatzabteilung trifft sich am Freitag, 6. Nov. um 19.30 Uhr zum Übungsdienst im Gerätehaus.

Schulen



**Robert-Bosch-
Gymnasium**



**Wie können Schülerinnen und Schüler
motiviert werden?**



Vortrag von Prof. Dr. Nagengast am Robert-Bosch-Gymnasium

Der für jede Schule äußerst wichtigen Frage, wie Schülerinnen und Schüler für den Unterricht motiviert werden können, widmete sich ein Vortrag, den Prof. Dr. Benjamin Nagengast von der Eberhard Karls Universität Tübingen am Robert-Bosch-Gymnasium Wendlingen hielt. Mehrere Veröffentlichungen in letzter Zeit haben deutlich gemacht, welche große Bedeutung die Universität Tübingen der empirischen Bildungsforschung beimisst. Prof. Nagengast, der auch stellvertretender Leiter der graduierten Schule LEAD an der Universität Tübingen ist, informierte das Lehrerkollegium des Robert-Bosch-Gymnasiums nicht nur über verschiedene Modelle und Theorien der Motivation von Schülerinnen und Schülern, sondern stellte die Ergebnisse verschiedener Studien vor, die den Lehrerinnen und Lehrern der Schule Anregungen für ihre tägliche Arbeit gaben. Der Vortrag erfolgte im Rahmen einer Kooperationsvereinbarung, die das Robert-Bosch-Gymnasium mit der Universität Tübingen abgeschlossen hat.

**Philipp-Matthäus-Hahn-
Schule**

Berufswelten der pmhs –

**„Die Chance für Lehrstellensuchende“
Philipp-Matthäus-Hahn-Schule Nürtingen:
Zahlreiche Ausbildungsplätze zur Auswahl**

Am **Samstag, den 14. November 2015** von **09.00 bis 13.00 Uhr** findet an der Philipp-Matthäus-Hahn-Schule in Nürtingen die Berufsinformationsmesse *Berufswelten* statt.

Dabei stellen sich Betriebe mit über 200 Ausbildungsplätzen vor, darunter Maler, Maurer, Metallberufe, Lackierer Kfz-Mechatroniker, Tischler, Zimmerer, u.v.m.

Die Schule bietet mit Betrieben, Innungen und überbetrieblichen Ausbildungsstätten die besondere Gelegenheit, diese Berufe hautnah zu erleben. Aktionsstände, Fachausstellungen, „lebendige Werkstätten“ und „Werkstätten zum Selbstanfassen“ erwarten das fachkundige Publikum. Zu jeder halben Stunde werden geführte Rundgänge durch die Werkstätten der verschiedenen Berufsfelder angeboten.

Die Veranstaltung bietet neben Informationen über Ausbildungsgängen aus erster Hand auch eine gute Gelegenheit zur direkten Kontaktaufnahme mit Ausbildungsbetrieben.

Zusätzlich findet eine Beratung zu allen Schularten der Philipp-Matthäus-Hahn-Schule statt:

BVE, VAB, BEJ, Sonderberufsschule, Zweijährige Berufsfachschule, Technisches Berufskolleg, Duales Dreijähriges Berufskolleg mit Fachrichtung Bau- und Farbtechnik, Technische Oberschule und Technisches Gymnasium mit Profil Gestaltungs- und Medientechnik.

Neben der Beratung durch Lehrkräfte finden Sie auch Schüler verschiedener Schularten, die Antworten auf Ihre Fragen geben können.

Beim Rundgang können Sie sich im „Maurer-Restaurant“ zünftig stärken und im „BVE-Cafe“ bei Kaffee und Kuchen erholen.

Vielleicht finden Sie am Stand unserer Partnerschule Wamba-Luadi schon ein passendes Weihnachtsgeschenk!

Die Philipp-Matthäus-Hahn-Schule Nürtingen ist bequem in drei Gehminuten vom Nürtinger Bahnhof zu erreichen (Kanalstr. 29, www.pmhs.de).

Filderstadt-Bernhausen

Aicher Str. 9 (1. OG - Zimmer 16), 70794 Bernhausen

Terminvereinbarung unter Telefon: 0711 / 61466 - 510

oder per Internet unter: <https://www.eservice-drv.de/eTermin/dsire/step0.jsp>
Öffnungszeiten: 08:40 - 12:00 und 13:00 -15:40 Uhr

Termine: an folgenden Montagen: -18.01.

01.02. 04.04. 18.04.

02.05. 04.07. 18.07.

01.08. 10.10. 24.10.

07.11.

Bei Bedarf werden zusätzliche Sprechtage eingeschoben.

Plochingen, Schulstr. 7 (Altes Rathaus - 1.OG - Besprechungszimmer), 73207 Plochingen

Terminvereinbarung unter Telefon: 0711 / 61466 - 510

oder per Internet unter:

<https://www.eservice-drv.de/eTermin/dsire/step0.jsp>
Öffnungszeiten: 08:40 - 12:00 und 13:00 -15:40 Uhr

Termine: an folgenden Dienstag:

12.01.

26.01. 09.02. 05.04.

19.04. 03.05. 12.07.

26.07. 09.08. 04.10.

18.10. 15.11.

Bei Bedarf werden zusätzliche Sprechtage eingeschoben.

Auswege aus häuslicher Gewalt

Aktionen der Runden Tische "Hilfen bei häuslicher Gewalt" im Landkreis Esslingen am 21. November 2015

Im Landkreis Esslingen musste im vergangenen Jahr die Polizei 405 Mal wegen häuslicher Gewalt ausrücken.

„Runde Tische“ machen auch in diesem Jahr auf ein Thema aufmerksam, über das man nicht spricht. Sie informieren über Wege, die aus der Gewaltspirale heraushelfen können. Anlass für die Aktionen ist der Internationale UN-Gedenktag "Nein zu Gewalt gegen Frauen". Am Samstag, 21. November 2015 finden deshalb zwischen ca. 10.00 und 12.00 Uhr auf den Marktplätzen in Esslingen, Kirchheim, Nürtingen, Ostfildern und Weilheim verschiedene Aktionen statt.

In Deutschland ist oder war schon jede vierte Frau Opfer von häuslicher Gewalt. Sie ist die häufigste Ursache von Verletzungen bei Frauen. Für diese Frauen werden die eigenen vier Wände zu dem gefährlichsten Ort der Welt. Und auch im Landkreis Esslingen eskalierten im vergangenen Jahr die Konflikte in Paarbeziehungen derart, dass die Polizei wegen häuslicher Gewalt ausrücken musste und 139 Mal Wohnungsverweise ausgesprochen wurden. Alltäglich werden Frauen, aber auch Männer in einer Partnerschaft misshandelt. Und immer sind auch die Kinder betroffen.

Polizei, Ordnungsämter, Frauen- und Männerberatungsstellen, soziale Dienste

Mitteilung



Landkreis Esslingen

Landratsamt Esslingen
Pulverwiesen 11 · 73726 Esslingen am Neckar

Sprechtag 2016 Altkreis Esslingen

Hinweise:

Terminvereinbarung ist erforderlich.

Keine Antragsaufnahme möglich!

Beratung im 20-Minuten-Takt.

Esslingenam Neckar

Burgunderstr. 6/1 (Bürgerhaus Mettingen, 73733 Esslingen-Mettingen im EG

Hinweis:

ab ca. Juli 2016 in der Schelztorstr. 38

- EG in Esslingen

Terminvereinbarung unter Telefon:

0711 / 61466 - 510

oder per Internet unter: <https://www.eservice-drv.de/eTermin/dsire/step0.jsp>

Öffnungszeiten: jeweils montags: 08:40

- 12:00 und 13:00 - 15:40 Uhr

Am 04.01., 08.02., 28.03., 16.05.,

23.05., 29.08., 05.09., 03.10., 31.10.&

26.12.2016 keine Sprechstunden

Bei Bedarf werden zusätzliche

Sprechtage eingeschoben.

des Landkreises und der großen Kreisstädte und psychologische Beratungsstellen arbeiten eng zusammen, um Betroffenen frühzeitig Hilfen zukommen zu lassen. Um die Zusammenarbeit zu optimieren, wurden 2010 insgesamt 5 Runde Tische „Hilfen bei häuslicher Gewalt“ im Landkreis etabliert. Sie sind es, die an die Öffentlichkeit gehen, denn viele Betroffene schweigen aus Scham. Und Nachbarn, Freunde und Bekannte wollen sich nicht einmischen. Häusliche Gewalt ist jedoch keine Privatangelegenheit, sie hat zerstörerische Folgen für alle Familienangehörigen. Gemeinsam wollen die Mitglieder der Runden Tische häusliche Gewalt sichtbar machen und über Hilfen im Landkreis Esslingen informieren.

In **Esslingen** wird zwischen 10.00 und 12.00 Uhr unter dem Motto „Wir lassen Sie nicht im Regen stehen“ ein Zeichen der Unterstützung gesetzt. Oberbürgermeister Dr. Jürgen Zieger wird um 10.00 Uhr eine Ansprache halten.

In Kirchheim, Nürtingen, Ostfildern und Weilheim werden unter dem Motto „frei leben ohne gewalt“ Luftballons verteilt und auch hier wird es zwischen 9.00 und 12.00 Uhr Informationsstände geben.

In **Kirchheim** wird der Informationsstand zwischen 10.00 und 12.00 Uhr unter den Arkaden vor dem Rathaus aufgestellt sein, unterstützt durch Frau Oberbürgermeisterin Angelika Matt-Heidecker.

In **Nürtingen** finden die Aktivitäten zwischen 09.00 und 11.00 Uhr auf dem Marktplatz, östl. Kirchstraße, vor der Apotheke statt. Bürgermeisterin Claudia Grau wird ebenfalls vor Ort sein.

In **Ostfildern** wird es begleitend zur Plakatausstellung „Unfassbar – häusliche Gewalt einmal ganz öffentlich“ vom 11.11. – 25.11.2015 im Foyer des Stadthauses Ostfildern-Scharnhäuser Park am 21.11.2015 zwischen 10.00 und 12.00 Uhr ein Infostand auf dem Wochenmarkt geben. Die Mitglieder des Runden Tisches schenken am Kaffeemobil warme Getränke aus. Herr Oberbürgermeister Christof Bolay wird um 10.00 Uhr ein kurzes Grußwort sprechen.

In **Weilheim** wird der Informationsstand bereits ab 9.00 Uhr bis ca. 11.00 Uhr direkt vor dem Rathaus zu finden sein, unterstützt durch Bürgermeister Johannes Züfle.

Gefördert wird die Aktion durch das Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg.

Impressum

Der Köngener Anzeiger erscheint einmal wöchentlich donnerstags.

Herausgeber: Gemeinde Köngen. Redaktion: Andreas Halw, Tel. 8007-13.

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Otto Ruppen, Stöfflerplatz 1, 73257 Köngen, für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Bezugspreis: 24,80 € jährlich.

Sämtliche Textbeiträge müssen beim Bürgermeisteramt aufgegeben werden: (anzeiger@koengen.de). Anzeigen können sowohl beim Bürgermeisteramt als auch direkt beim Verlag, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Tel. 07033 525-0, Fax 07033 2048, www.nussbaummedien.de, aufgegeben werden (mit Ausnahme von Anzeigen mit politischem Inhalt; sie sind grundsätzlich beim Bürgermeisteramt aufzugeben und müssen dort einen Tag - 14.30 Uhr - vor dem jeweiligen Annahmeschluss vorliegen). Anzeigenannahme: Tel. 07161 93020-28, anzeigen.73066@nussbaummedien.de. Bestellungen sind bei den Austrägerinnen und beim Bürgermeisteramt möglich. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr und Versandkosten.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13. E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de. Internet: www.wdspressevertrieb.de